

Brasilien schließt das Kapitel Dilma Rousseff

WICHTIGE ERKENNTNISSE

- Nachdem der Kongressausschuss eine Absetzung empfohlen hat, scheint die Amtsenthebung von Präsidentin Dilma Rousseff fast sicher.
- In Erwartung eines neuen Kapitels für Brasilien hellt sich die Marktstimmung erheblich auf.
- Unser Fokus liegt auf Qualitätsunternehmen, die nach unserer Einschätzung die besten langfristigen Wachstumsaussichten aufweisen.

Wandel liegt in der Luft

In der vergangenen Woche trafen wir uns mit Unternehmensführern in Brasilien - genau rechtzeitig zu einer Zeit, in der sich das Land für die wahrscheinliche Amtsenthebung der linksgerichteten Präsidentin Dilma Rousseff bereit macht. Das Anlegervertrauen nimmt indes weiter zu. Der brasilianische Aktienmarkt stieg dieses Jahr kräftig und zählt mit einer Rendite von 34% weltweit zu den Gewinnern. Im Vergleich dazu erwirtschafteten Schwellenländeraktien 7% und globale Aktien 2%.¹

Am 17. April befürwortete das Unterhaus des Parlaments das Amtsenthebungsverfahren gegen die Präsidentin. Sie ist in einen Bestechungs- und Korruptionsskandal in Zusammenhang mit Petrobras, dem staatlichen Ölkonzern, verwickelt, wo sie vor ihrer Präsidentschaft Vorsitzende des Aufsichtsrats war.

Im Kampf der Präsidentin und der Arbeiterpartei um den Machterhalt könnte es zu politischen Auseinandersetzungen kommen und das Schicksal der Präsidentschaft von Dilma Rousseff hängt nun von einer bevorstehenden Abstimmung im Senat ab. Auch wenn eine Amtsenthebung noch nicht beschlossene Sache ist, so ist es doch eher unwahrscheinlich, dass Rousseff bis zum Ende ihrer offiziellen Amtszeit im Jahr 2018 im Amt verbleiben wird.

Die Vorteile für Brasilien

Positiv zu werten ist, dass dieser Umbruch der politischen Handlungsunfähigkeit und dem Stillstand ein Ende setzen könnte, die die Regierung über Jahre hinweg behinderten. Darüber hinaus könnte eine neue Landesführung womöglich die strukturellen und marktfreundlichen Reformen einleiten, die für eine Wiederbelebung der Konjunktur notwendig sind. Dies wäre ein deutlicher Gegensatz zu der statischen Politik, die

Rousseff über die vergangenen sechs Jahre verfolgte.

Kurzfristig sorgt die Erwartung an eine solche Veränderung für eine erhebliche Verbesserung der Anlegerstimmung. Durch die Reduzierung des wahrgenommenen Risikoniveaus lassen sich abnehmende Kapitalkosten beobachten.

Strategie und Ausblick

Wir investieren in Unternehmen, nicht in Volkswirtschaften oder Regierungen. Dennoch arbeitet kein Unternehmen in einem Vakuum. Brasilianische Unternehmen machen im Hinblick auf unsere Strategie beinahe die Hälfte aller Positionen aus, wobei alle Investitionen unsere strengen Kriterien in Bezug auf Qualität, Wachstum und Aufwärtspotenzial erfüllen.

Das kürzlich von uns erworbene Unternehmen Banco do Brasil ist das hochwertigste Staatsunternehmen in Brasilien und es bietet eine relativ gesunde Eigenkapitalrendite. Ebenso wie andere Finanztitel in unserem Bestand, darunter Itaú Unibanco und Banco Bradesco, agiert es in einem starken, auf langfristiges Wachstum ausgerichteten Geschäftsfeld. In diesem sich wandelnden Umfeld könnte es außerdem zunehmend das Interesse anderer internationaler Investoren auf sich ziehen.

EcoRodovias ist ein weiteres Unternehmen mit stabilen Ertragsaussichten. Das Unternehmen betreibt Autobahnkonzessionen im Rahmen von Verträgen über 20 bis 30 Jahre. Dies bietet einen gewissen Grad an Sicherheit sowie eine von uns bevorzugte längerfristige Ertragstransparenz. Als Privatunternehmen trägt es zur Bereitstellung eines öffentlichen Gutes bei, nachdem die Regierung jahrelang zu wenig in Autobahnen investierte.

Auch AES Tiete haben wir dem Portfolio hinzugefügt. Der Konzern erfüllt all unsere

Kriterien im Hinblick auf Qualität, Wachstum und Aufwärtspotenzial, was für ein Versorgungsunternehmen eher ungewöhnlich ist. Unserer Einschätzung nach zählt es zu den Besten in seiner Kategorie. Es wird von einer glaubwürdigen Geschäftsleitung geführt und zahlt eine vergleichsweise hohe Dividende, was vor dem Hintergrund sinkender Renditen am Markt zusätzliches Anlegerinteresse hervorrufen dürfte.

Fazit

Für die Zukunft sind wir zuversichtlich, dass unsere Anlagen langfristig eine starke Wertentwicklung erzielen können. Ein Wechsel der politischen Führung wäre unseres Erachtens positiv für Brasilien. Dies würde vor allem Behörden die Einführung dringend benötigter struktureller und marktfreundlicher Reformen ermöglichen. Für Investo-

ren wäre dies eine vorteilhafte Entwicklung, für die wir entsprechend positioniert sind.

Mike Simpson
Head of Latin America Equities,
Baring Asset Management, London

¹ Quelle: Datastream, 31.12.2015-18.04.2015. MSCI Brazil Index, MSCI Emerging Markets Index, MSCI AC World Index. Erträge in USD.

WICHTIGE INFORMATION

Dieses Dokument wird von Baring Asset Management Limited genehmigt und veröffentlicht, von der Financial Conduct Authority (britische Finanzdienstleistungsaufsicht) autorisiert und reguliert und in Ländern außerhalb Großbritanniens von dem entsprechenden Tochterunternehmen/verbundenen Unternehmen von Baring Asset Management, dessen/deren Name(n) und Kontaktdaten in diesem Dokument angegeben sind, zur Verfügung gestellt. Dieses Dokument stellt kein Angebot zum Verkauf bzw. keine Aufforderung zur Beantragung eines Produkts oder einer Dienstleistung von Baring Asset Management dar und dient ausschließlich Informationszwecken.

Vor der Anlage in ein bestimmtes Produkt sollten Leser, die keine professionellen Anleger sind, ihren Finanzberater konsultieren.

Darüber hinaus muss das Key Investor Information Document (KIID) vor einer Anlage erhalten und gelesen werden. Außerdem sollten alle maßgeblichen Dokumente in Bezug auf das Produkt, wie Berichte, Abschlussrechnungen und Prospekte gelesen werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nicht als Anlage-, Steuer-, Rechts- oder sonstige Beratung oder Empfehlung oder als Angebot zum Verkauf oder Aufforderung zur Beantragung eines Produkts oder einer Dienstleistung von Baring Asset Management zu verstehen.

Eine Anlage ist stets mit Risiken verbunden. Der Wert einer Anlage und der erzeugten Erträge kann ebenso fallen wie steigen und ist nicht garantiert. Die Wertentwicklung der Vergangenheit stellt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung dar. Genannte Renditen werden nicht garantiert. Währungsschwankungen können sich nachteilig auf den Wert, Preis oder Ertrag einer Anlage auswirken. Mit einer Anlage in Schwellen- oder Entwicklungsländern (die direkt oder über Investmentvehikel erfolgt) sind zusätzliche Risiken verbunden. Investitionen in höher rentierliche Anleihen, die von Emittenten mit einer geringeren Bonitätseinstufung ausgegeben werden, können zu einem höheren Ausfallrisiko führen und damit den Ertrag und Vermögenswert beeinträchtigen. Ertragszahlungen können eine teilweise oder vollständige Kapitalrückzahlung darstellen. Erträge können durch den Verzicht auf künftigen Kapitalzuwachs erzielt werden. Wir gehen auf angemessene Grundlage davon aus, dass die hierin aufgeführten Informationen von Dritten, wie hier angegeben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig sind. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen können sich jederzeit ändern. Dieses Dokument kann interne Richtlinien zur Portfoliozusammenstellung umfassen.

Da es sich dabei um Richtlinien handelt, besteht für den Fonds keine Verpflichtung, sich grundsätzlich an diese Beschränkungen zu halten. Diese Richtlinien können sich ohne vorherige Ankündigung ändern und werden lediglich zu Informationszwecken bereitgestellt. Dieses Dokument kann Aussagen enthalten, die auf unseren aktuellen Ansichten, Erwartungen und Projektionen basieren und sich auf die Zukunft beziehen. Wir gehen keine Verpflichtung ein, die zukunftsorientierten Aussagen zu aktualisieren oder zu berichtigen. Die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den erwarteten Ergebnissen der zukunftsorientierten Aussagen abweichen. Vergütungsvereinbarungen gemäß dem britischen Financial Services and Markets Act 2000 stehen für Offshorefonds nicht zur Verfügung. Es sind keine Fondsanteile in Ländern erhältlich, in denen ihr Angebot oder Verkauf untersagt ist; insbesondere darf der Fonds weder direkt noch indirekt in den USA oder an eine US-Person verkauft werden. Zeichnungen und die Ausgabe von Anteilen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts.

Unterlagen, die nähere Angaben zu Ländern/Städten enthalten, in denen Barings agiert, müssen Folgendes enthalten - Aufstellungen von Orten oder Ortskennungen auf Landkarten (nicht abschließende Aufzählungen). Diese können Orte auführen, in denen Barings eine Niederlassung hat und/oder in denen Barings eine lokale Organisation oder Einzelperson ernannt hat, um in ihrem Namen bestimmte Aspekte ihres Geschäfts auszuführen. Bei Daten, die von Morningstar stammen: © Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument (1) sind Eigentum von Morningstar und/oder ihren Contentanbietern, (2) dürfen weder vervielfältigt noch weitergegeben werden, und (3) die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch ihre Contentanbieter übernehmen die Verantwortung für Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Ein S&P-Fondsmanagement-Rating repräsentiert nur eine Meinung; Anlageentscheidungen sollte man hierauf nicht begründen. „S&P“ und „Standard & Poor's“ sind Markenzeichen von The McGraw-Hill Companies, Inc. Copyright 2012 © Standard & Poor's Financial Services LLC.

Version 12/SD . Complied (Frankfurt): 25. April 2016. Compliance Ref: M04/38.

Baring Asset Management GmbH | Ulmenstrasse 37-39 | 60325 | Frankfurt | Tel: +49 69 7169 1888 | Fax: +49 69 7169 1899 | www.barings.de